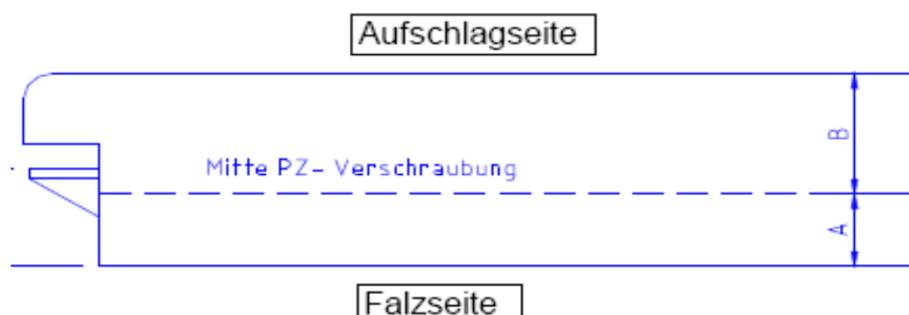


## Zylinderlängen bei unterschiedlichen Türeinlagen/Türdicken



<b>Gefälzte Tür</b>	Alle Maße in mm ca.	Profilzylinderhälfte A und B (ohne jeweilige Beschlagsdicke)	
		Maß A	Maß B
Türtype / Einlage	Türdicke		
Wabe	39	ca.15,5	ca.23,5
RST	39	ca.15,5	ca.23,5
RSP	39	ca.15,5	ca.23,5
VSP	39	ca.15,5	ca.23,5
KK 2	39	ca.15,5	ca.23,5
KK 3	40	ca.15,5	ca.24,5

<b>KK 2 (Beispiel PZ Ermittlung)</b>	<b>45</b>	<b>ca.15,5</b>	<b>ca.29,5</b>
KK 3	45	ca.15,5	ca.29,5
SSK 3	45	ca.15,5	ca.29,5
RC 2	45	ca.15,5	ca.29,5
RS	45	ca.15,5	ca.29,5

Kombinationen von SSK, KK, RS, RC2 führen nicht zu einer anderen Türdicke !

T30	45	ca.19,0	ca.26,0
T30 / RS	45	ca.19,0	ca.26,0

T30	50	ca.19,0	ca.31,0
RS (30mm Falz)	50	ca.19,0	ca.31,0

TGL Tür	39	ca.14,0	ca.25,0
Ö-Norm	39	ca.14,0	ca.25,0

<b>Stumpf einschl.Tür</b> KK 2	39	ca.21,0	ca.18,0
<b>Stumpf einschl.Tür</b> KK 3	40	ca.21,0	ca.19,0

Den Maßen (A/B) muss immer die Dicke der Beschläge hinzugerechnet werden, z.B eine **KK 2**, Türdicke 45mm und **einer Beschlagsdicke von 10mm**, würde recherchieren einen Profilzylinder von 25,5 / 39,5mm ergeben, erhältlich wäre vorsichtig ein PZ der Teilung 26 / 40 mm.

Bei Türen mit HPL - Beschichtung erhöht sich das Maß B um ca. 1,6mm

Bei Türen mit RC 2 Anforderungen, darf der Profilzylinder auf der Angriffsseite laut DIN 18257 / 4.8, nicht mehr als 3mm über die Oberfläche des Außenschildes vorstehen.